



## Checkliste für Einrichtungen der kritischen Infrastruktur (KRITIS)

Stand 11/2022

### 1. Personal der kritischen Infrastruktur – persönliche Vorsorge

- Identifizierung von KRITIS-Personal und deren Angehörigen, Information über das Risiko eines Blackouts
- Bevorratung mit Lebensmitteln, Wasser, Medikamenten für Angehörige/Haustiere für 2 Wochen
- Sicherstellung der Betreuung von Kindern / pflegebedürftigen Angehörigen
- Sicherstellung der Mobilität des kritischen Personals, damit dieses zum Dienst erscheinen kann (vollgetankt, Fahrgemeinschaft/Abholung)

### 2. Vorbereitende organisatorische Maßnahmen

- Erstellung eines Notfallplans: Wer muss sich wann um was kümmern?
- Priorisierung der Leistungen vorbereiten: Welche Geschäftsprozesse sind notwendig, welche nicht?
- Personalbedarf für den Notbetrieb über längere Zeit abklären: 72 Stunden bis 2 Wochen, Schichtbetrieb, Blackout-Dienstplan, ...
- Verfügbarkeit von Personal abklären (familiäre Verpflichtungen, ...)
- Verhalten im Ernstfall (z. B. selbstständiges Erscheinen nach abgesprochener Zeit)
- Absprache mit Feuerwehr/Rettungsdienst/Polizei/Gemeinde (welche Aufgaben können noch wahrgenommen werden? Welche nicht? Wie wird kommuniziert?)
- Absprache mit Polizei und Sicherheitsdiensten zum Schutz kritischer Infrastruktur und von Anlagen zur Notversorgung
- Rücksprache mit der kommunalen Verwaltung und mit den Stromnetzbetreibern zur Priorisierung
- Ggf. Einbinden von Freiwilligen
- Sich über örtliche Notfalltreffpunkte für die Bevölkerung informieren und bei Bedarf Information weitergeben, Personenstromlenkung zu Notfalltreffpunkten organisieren: Licht, Schreibmaterial, Vordrucke, Megaphone, ... (Lichtinsel sorgt für (ungewollte) Aufmerksamkeit)
- Verpflegung des eigenen Personals für 72 Stunden sicherstellen (Lebensmittel, Wasser, Hygiene und Bekleidung, Kochmöglichkeit), Nachschub sicherstellen (Bezugsstellen, Verträge mit extern)

- Batteriebetriebenes Radio
- Ausreichend Bargeld
- Wichtige Dokumente (Personallisten, Notfallkonzepte) sind in Papierform vorhanden
- Regelmäßige Schulung des Szenarios bzw. von Teilaspekten
- Regelmäßige Prüfung und Aktualisierung der Maßnahmen/Unterlagen

### **3. Vorbereitende Maßnahmen der Infrastruktur & Versorgung**

- Notwendigkeit einer Notstromversorgung abklären
- Regelmäßige Prüfung/Wartung/Testung der Notstromaggregate
- Erfassung des täglichen Treibstoffbedarfs von Notstromanlagen und Fahrzeugen, Sicherstellung der Treibstoffversorgung für mindestens 72 Stunden (Verträge mit notstromversorgten Tankstellen/Tankstellen mit Einspeisemöglichkeit/Tanklagern)
- Sicherstellung der Trinkwasserversorgung für mindestens 72 Stunden
- Sicherstellung der Abwasserentsorgung für mindestens 72 Stunden (Hebeanlagen, Rückstauklappen, ...)
- Entsorgung von problematischen Abfällen (Tierkadaver, Krankenhausabfälle, ...) klären (Treibstoff, Personal, Planung)
- Durchführung von Leichentransporten und Bestattungen mit Bestattungsunternehmen klären

### **4. Maßnahmen im Ernstfall**

- Aktivierung des Krisenmanagements und der Notfallpläne Blackout
- Besetzung von wichtigen Bereichen mit festgelegtem Personal (z. B. innerhalb von 60 Minuten nach persönlicher Feststellung)
- Lagefeststellung: Ausmaß, was funktioniert noch? Was nicht?
- Nachalarmierung der benötigten Kräfte, führen der Personalliste
- Überprüfung der aktuellen Einsatzfähigkeit der Stromaggregate inkl. Kraftstoff
- Kommunikation intern und extern aufrechterhalten
- Informationsweitergabe zur Situation und zu Anlaufstellen (Aushang Notfalltreffpunkte)
- Hilfe von Freiwilligen koordinieren
- Vorbereitung des Normalbetriebs nach dem Blackout

Rechtliche und inhaltliche Hinweise:

Vorstehende Hinweise wurden nach bestem Wissen und Gewissen durch das Landratsamt Ravensburg, Stabsstelle für Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement erarbeitet und dankenswerter Weise dem Landratsamt Heidenheim zur Verfügung gestellt. Rechtliche Ansprüche können hierdurch daher nicht abgeleitet werden. Vielmehr sollen diese Hinweise Ihnen die Vorbereitungen für einen möglichen Blackout erleichtern.